

fühlt er, daß sein Leben zerbrochen ist, daß Glück ihm nicht winken kann, denn hinter ihm steht die Schuld. **Der Roman ist glänzend**, der Dialog erfreut durch französische Eleganz und Flüssigkeit.

Ich erbitte Ihre gef. Verwendung für das ausgezeichnete Werk und wollen Sie nach Maßgabe Ihres Bedarfs bestellen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%, gegen „bar“ mit 33 1/3% und 7/6; gebundene Expre. nur „fest“ resp. „bar“.

Dresden-Blasewitz,
den 29. Januar 1906.

Heinrich Minden.

P. P.

Ⓩ In meinem Verlag erschien:

Mietvertrag

nach dem neuen bürgerlichen Recht
und

Mietzinsquittungsbuch.

Eine Zusammenstellung der Rechte und Pflichten des Mieters und Vermieters, der Erfordernisse des Mietvertrages nebst Entwurf eines Mietvertrages und 32 Quittungsformularen.

10.—15. Tausend.

30 Ⓢ ord., 18 Ⓢ bar. 7/6 Exemplare für 1 M.

Ein Probeexemplar für 15 Ⓢ bar.

Ein kleiner aber dankbarer Artikel, der in keinem Sortiment fehlen sollte. Wo einmal eingeführt, erfolgen stets größere Nachbestellungen.

Eugen Crufins Verlag
in Kaiserlautern.

Ⓩ Soeben erschien:

**Der Bergbau
auf der Lütticher Weltausstellung.**

Von

Bergassessor **Herbst**,
Lehrer an der Bergschule zu Bochum.

[Sonderdruck aus „Glückauf“,
Jg. 1905.]

110 S. gr. 8°. Preis M 3.—

Mit über 100 Abb.

Nur bar mit 25%,
ev. mit kurzer Remissionsfrist.

Essen-Ruhr, 29. Januar 1906.

Verlag des „Glückauf“
Berg- u. Hüttenmännische Zeitschrift.

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Voranzeige.

In unmittelbarer Vorbereitung befindet sich für unsere Sammlung

**KLASSIKER DER KUNST
IN GESAMTAUSGABEN**

REMBRANDT

Des Meisters Radierungen in ca. 375 Abbildungen

Mit einleitendem Text. In vornehmem Leinenband ca. M. 6.—

Näheres im nächsten Monat.

Rembrandt-Almanach

*Reich illustriert mit 18 Vollbildern
(darunter 2 Vierfarbendrucke) und
zahlreichen Textillustrationen ca. 50 Ⓢ*

Der Rembrandt-Almanach soll eine sich an die weitesten Volkskreise wendende Rembrandt-Festschrift werden, die in erster Linie zur Würdigung der Kunst Rembrandts beitragen soll und dann weiter aber auch zur Vertiefung der künstlerischen Kultur unserer Zeit mithelfen möchte.

Es ist uns gelungen, für die Mitarbeiterschaft die besten Namen zu gewinnen. Die Ausstattung des Buches, im Format unserer Klassiker der Kunst, wird eine besonders vornehme sein: ein Prachtwerk für 50 Pfennig.

Näheres im nächsten Monat.